

Teil-Jahresabschlussbericht 2022

Bereich 3 Recht und Ordnung

Produktdefinition

Verantwortlich:

3, Bernd Houppert,

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	444.964,58	233.805,37	174.679,18	-59.126,19	233.805,37	-59.126,19
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	971.006,69	1.150.000,00	1.227.524,58	77.524,58	1.150.000,00	77.524,58
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.402,82	8.000,00	4.255,35	-3.744,65	8.000,00	-3.744,65
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.155.890,32	3.862.600,00	3.346.287,37	-516.312,63	3.862.600,00	-516.312,63
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.471.734,31	1.481.200,00	2.396.484,51	915.284,51	1.886.200,00	510.284,51
10 = Ordentliche Erträge	6.045.998,72	6.735.605,37	7.149.230,99	413.625,62	7.140.605,37	8.625,62
11 - Personalaufwendungen	10.349.650,44	11.160.611,18	11.569.892,96	409.281,78	11.160.611,18	409.281,78
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	982.511,84	1.156.420,00	1.043.609,12	-112.810,88	1.156.420,00	-112.810,88
14 - Bilanzielle Abschreibungen	378.793,88	316.041,49	422.142,64	106.101,15	316.041,49	106.101,15
15 - Transferaufwendungen	160.003,93	180.100,00	158.266,32	-21.833,68	180.100,00	-21.833,68
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	679.736,74	923.651,89	967.273,40	43.621,51	923.651,89	43.621,51
17 = Ordentliche Aufwendungen	12.550.696,83	13.736.824,56	14.161.184,44	424.359,88	13.736.824,56	424.359,88
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.504.698,11	-7.001.219,19	-7.011.953,45	-10.734,26	-6.596.219,19	-415.734,26
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.504.698,11	-7.001.219,19	-7.011.953,45	-10.734,26	-6.596.219,19	-415.734,26
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.504.698,11	-7.001.219,19	-7.011.953,45	-10.734,26	-6.596.219,19	-415.734,26
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	280.286,70	336.622,45	335.417,90	-1.204,55	336.622,45	-1.204,55
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.396.433,48	2.560.282,35	2.560.282,35		2.560.282,35	
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.620.844,89	-9.224.879,09	-9.236.817,90	-11.938,81	-8.819.879,09	-416.938,81

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	173.360,93	341.300,00	183.813,09	-157.486,91	341.300,00	-157.486,91
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500,00	0,00	-500,00	500,00	-500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	173.360,93	341.800,00	183.813,09	-157.986,91	341.800,00	-157.986,91
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
25 für Baumaßnahmen	0,00	372.541,00	0,00	-372.541,00	372.541,00	-372.541,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	668.418,60	4.431.939,00	1.611.059,38	-2.820.879,62	2.988.339,00	-1.377.279,62
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	668.418,60	4.804.480,00	1.611.059,38	-3.193.420,62	3.360.880,00	-1.749.820,62
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-495.057,67	-4.462.680,00	-1.427.246,29	3.035.433,71	-3.019.080,00	1.591.833,71

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 31 Service Recht für Gesamtverwaltung

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung: A) Juristische Beratung und Vertretung der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften in Rechtsangelegenheiten: - Rechtsberatung bei rechtlich schwierigen oder grundsätzlichen Entscheidungen, beim Abschluss von öffentl.-rechtl. Verträgen, beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art - Vertretung der Stadt Rheine vor den verschiedenen Gerichtszweigen, Instanzen und der Staatsanwaltschaft - Fertigung schriftlicher Rechtsgutachten - Schiedsamsangelegenheiten - Bearbeitung von Schadenersatzforderungen der Stadt Rheine gegen Dritte und Dritter gegen die Stadt Rheine - Zentrale Erstattung von Strafanzeigen und Strafanträgen</p> <p>B) Versicherungsschutz der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften - Überprüfung und Abschluss von Versicherungsverträgen einschl. Fachberatung - Prüfung und Abwicklung der Schadensfälle</p>
<p>Verantwortlich: 3, Denise Otte,</p>
<p>Auftragsgrundlagen: EU-Recht, Bundes- und Landesrecht</p>
<p>Ziele: A) - Strafanzeigen sind binnen einer Woche ab Bekanntwerden im Rechtsamt erstellt. B) - Schadenanzeigen gegenüber der Versicherung sind innerh. von sieben Tagen nach Bekanntwerden des Schadens im Rechtsamt erstellt.</p>
<p>Zielgruppen: Bürgermeister, Eigentümer/Erbbauberechtigte der von der Erschließungsanlagen erschlossenen Grundstücke, Fach- und Sonderbereiche, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Kommunale Mandatsträger/-innen (Ratsmitglieder, Sachkundige Bürger/-innen und /Einwohner/-innen), Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, Rechtsreferendare/-innen, Schiedspersonen, Studenten/-innen der juristischen Fakultäten, Verwaltung, Verwaltungsführung Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Produktumfang						
A) Anzahl Klageverfahren	29	40	20	-20	40	-20
A) Quote der innerh. einer Woche erstellten Strafanzeigen in %	95	100	95	-5	100	-5
B) Quote der Schadenanzeigen, die innerhalb von 7 Tagen der Versicherung gemeldet werden	90	100	90	-10	100	-10
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	116,98	113,85	106,47	-7,38	113,85	-7,38
Zuschuss je Einwohner	-0,7	-0,62	-0,34	0,28	-0,62	0,28

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.431,85	0,00	-2.431,85	2.431,85	-2.431,85
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.231,44	49.300,00	80.908,57	31.608,57	49.300,00	31.608,57
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.856,85	0,00	4.775,84	4.775,84	0,00	4.775,84
10 = Ordentliche Erträge	86.088,29	51.731,85	85.684,41	33.952,56	51.731,85	33.952,56
11 - Personalaufwendungen	237.093,71	238.767,16	271.343,91	32.576,75	238.767,16	32.576,75
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.327,77	20.500,00	711,48	-19.788,52	20.500,00	-19.788,52
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.366,11	3.766,58	1.334,73	-2.431,85	3.766,58	-2.431,85
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.166,71	40.625,00	84.680,80	44.055,80	40.625,00	44.055,80
17 = Ordentliche Aufwendungen	274.954,30	303.658,74	358.070,92	54.412,18	303.658,74	54.412,18

18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-188.866,01	-251.926,89	-272.386,51	-20.459,62	-251.926,89	-20.459,62
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-188.866,01	-251.926,89	-272.386,51	-20.459,62	-251.926,89	-20.459,62
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-188.866,01	-251.926,89	-272.386,51	-20.459,62	-251.926,89	-20.459,62
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	279.573,71	336.622,45	335.417,90	-1.204,55	336.622,45	-1.204,55
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.619,53	37.454,73	37.454,73		37.454,73	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	53.088,17	47.240,83	25.576,66	-21.664,17	47.240,83	-21.664,17

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.800,00	361,76	-3.438,24	3.800,00	-3.438,24
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	3.800,00	361,76	-3.438,24	3.800,00	-3.438,24
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	-3.800,00	-361,76	3.438,24	-3.800,00	3.438,24

Produktgruppe 31 – Service Recht für Gesamtverwaltung

Kennzahlen

Anzahl der Klageverfahren

Abweichung: -20

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Klageverfahren innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar. Es waren in 2022 insgesamt 20 Klageverfahren weniger anhängig.

Quote der innerhalb einer Woche erstellen Strafanzeigen in %

Abweichung: -5,00%

Es konnte in 95% der Fälle eine Strafanzeige innerhalb von einer Woche erstellt werden.

Quote der innerhalb einer Woche gemeldeten Schadensanzeigen an die Versicherung in %

Abweichung: -10,00%

Es konnte in 90% der Fälle eine Schadensanzeige innerhalb von einer Woche an die Versicherung gemeldet werden. Dies ist auf längere Bearbeitungszeiten und krankheitsbedingte Ausfälle von geschulten Mitarbeitern zurückzuführen.

Deckungsgrad

Verschlechterung: 7,38

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 0,14

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in. Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 21 TEUR

- Mehrerträge: 33 TEUR
- Mehraufwendungen: 54 TEUR

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mehrerträge: 32 TEUR

Die Mehrerträge resultieren aus einer Rückerstattung der Unfallkasse NRW aus 2021 (Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung), da die Technischen Betriebe Rheine über die Stadt Rheine bei der Unfallkasse NRW versichert sind. Die Berichtszeile 6 korrespondiert im Bereich der Versicherungen bei erbrachten Vorleistungen mit Berichtszeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen).

11 – Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 32 TEUR

Die Mehraufwendungen resultieren aus gestiegenen Personalkosten im Bereich Rechtsamt (u.a. Stellenneubewertung) in Höhe 18 TEUR und gestiegenen Personalkos-

ten im Bereich Versicherungen (u.a. Stellenneubewertung inklusive rückwirkende Auszahlung) in Höhe von 14 TEUR.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen: 20 TEUR

Die Minderaufwendungen resultieren lediglich aus einem buchungstechnischem Vorgang in Bezug auf die Verfahrens- und Gerichtskosten der Stadt Rheine. Diese Aufwendungen wurden als sonstige ordentliche Aufwendungen verbucht und werden deswegen in Berichtszeile 16 aufgeführt.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwendungen: 44 TEUR

Die Mehraufwendungen sind auf die umgebuchten Verfahrens- und Gerichtskosten in Höhe von 20 TEUR aus Berichtszeile 13 zurückzuführen. Hinzu kommen Mehraufwendungen durch ausgezahlte Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung für die Feuerwehr und die Technischen Betriebe der Stadt Rheine in Höhe von 24 TEUR. Die Berichtszeile 16 korrespondiert im Bereich Versicherungen bei Rückerstattungen von Leistungen mit der Berichtszeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen).

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung:</p> <p>A) Gewerbeswesen/Gaststätten - An-, Um- und Abmeldungen - Überwachung des Gewerbe- und Gaststättenwesens - Spielhallen - Schwarzarbeitsbekämpfung - Märkte und Kirmessen</p> <p>B) Sicherstellung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung - Beseitigung von unmittelbaren und mittelbaren Gefahren - ordnungsbehördliche Bestattungen - Vermeidung drohender bzw. Beseitigung eingetretener Obdachlosigkeit - Gesundheitsschutz - Immissionsschutz</p> <p>C) Verkehrsangelegenheiten - Überwachung ruhender Verkehr und fließender Verkehr - verkehrsrechtliche Anordnungen, Verkehrslenkung und -sicherung - Erteilung von Sondererlaubnissen</p>
<p>Verantwortlich: 3, David Larkens,</p>
<p>Auftragsgrundlagen: Gesetze und Verordnungen des allgemeinen und speziellen Ordnungsrechtes</p>
<p>Ziele:</p> <p>A) - Alle Gewerbe- u. Gaststättenbetriebe sind erfasst und werden überwacht. B) - Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sind abgewehrt. C) - Die verkehrsbehördlichen Anordnungen sind getroffen und alle Regelungen sind überwacht</p>
<p>Zielgruppen: Besucher von Veranstaltungen, Bevölkerung von Rheine, Bürger/-innen der Stadt Rheine, Gastwirte sowie Personen, Vereine u. Einrichtungen, die Gastronomie betreiben wollen, Markt- und Kirmesbesucher, Verkehrsteilnehmer Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Produktumfang						
A) Kontrollen der erlaubnispfl. Gaststättenbetriebe in %	51	50	48	-2	50	-2
B) Einschreiten bei Störungen und Gefahren innerhalb von 24 Std in Eilfällen. (%)	100	100	100		100	
C) Bearbeitungen von Sondererlaubnissen innerhalb 3 Tagen(%)	98	98	98		98	
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	77,56	73,91	109,08	35,17	89,66	19,42
Zuschuss je Einwohner	7,38	8,81	-3,06	-11,87	3,49	-6,55

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	196.050,47	5.920,24	2.518,65	-3.401,59	5.920,24	-3.401,59
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.014,46	415.000,00	406.213,98	-8.786,02	415.000,00	-8.786,02
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	24,00	24,00	0,00	24,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.648,78	1.000,00	3.932,36	2.932,36	1.000,00	2.932,36
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.456.989,02	1.478.100,00	2.385.396,91	907.296,91	1.883.100,00	502.296,91

10	= Ordentliche Erträge	1.943.702,73	1.900.020,24	2.798.085,90	898.065,66	2.305.020,24	493.065,66
11	- Personalaufwendungen	1.452.728,12	1.437.214,96	1.488.446,48	51.231,52	1.437.214,96	51.231,52
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.342,29	423.900,00	318.463,82	-105.436,18	423.900,00	-105.436,18
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.666,05	12.790,85	14.905,30	2.114,45	12.790,85	2.114,45
15	- Transferaufwendungen	15.250,00	32.500,00	15.250,00	-17.250,00	32.500,00	-17.250,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	179.201,65	183.680,00	247.422,43	63.742,43	183.680,00	63.742,43
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.007.188,11	2.090.085,81	2.084.488,03	-5.597,78	2.090.085,81	-5.597,78
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-63.485,38	-190.065,57	713.597,87	903.663,44	214.934,43	498.663,44
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-63.485,38	-190.065,57	713.597,87	903.663,44	214.934,43	498.663,44
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-63.485,38	-190.065,57	713.597,87	903.663,44	214.934,43	498.663,44
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	498.887,76	480.771,50	480.771,50		480.771,50	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-562.373,14	-670.837,07	232.826,37	903.663,44	-265.837,07	498.663,44

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.120,11	8.500,00	15.686,54	7.186,54	8.500,00	7.186,54
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	16.120,11	8.500,00	15.686,54	7.186,54	8.500,00	7.186,54
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-16.120,11	-8.500,00	-15.686,54	-7.186,54	-8.500,00	-7.186,54

Produktgruppe 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Kennzahlen

Anzahl der Kontrollen der erlaubnispflichtigen Gaststättenbetriebe in %

Abweichung: -2,00%

Es konnten 48% der erlaubnispflichtigen Gaststättenbetriebe in 2022 kontrolliert werden.

Deckungsgrad

Verbesserung: 35,17

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl. Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verbesserung: -11,87

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in. Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Ergebnisplan

Verbesserung: 904 TEUR

- Mehrerträge: 898 TEUR
- Minderaufwendungen: 6 TEUR

7 – Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge: 907 TEUR

Im Bereich der Überwachung des fließenden Verkehrs (stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachung) wurde festgestellt, dass der Ansatz bei den Verwarn- und Bußgeldern um 784 TEUR übertroffen wurde. Hier wirkten sich erstmals der neue Bußgeldkatalog und die neu installierten stationären Geschwindigkeitsmessstationen im Bereich der Neuenkirchener Straße sowie auf der B481 (Emsdettener Damm) vollumfänglich auf das Jahresergebnis aus. Bei den Verwarn- und Bußgeldern im Bereich der Überwachung des ruhenden Verkehrs (Parkverstöße) konnte zum Jahresabschluss ein Mehrertrag in Höhe von 106 TEUR registriert werden, was unter anderem auch auf den neuen Bußgeldkatalog zurückzuführen ist. Bei den Gebühren für die Bearbeitung von Sterbefällen und Bestattungskosten wurden Mehrerträge in Höhe von 17 TEUR festgestellt.

11 – Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 51 TEUR

Die Mehraufwendungen sind auf gestiegene Personalkosten (u.a. allgemeine Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege) in den Bereichen Gewerbeswesen, Ordnungsamt und Straßenverkehrsbehörde zurückzuführen.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen: 106 TEUR

Die Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus verschiedenen Bereichen. So wurden bei der Überwachung des fließenden Verkehrs insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 52 TEUR für die Aufbereitung der fotografisch registrierten Verstöße verzeichnet. Die Kosten für die vorzuhaltenden Obdachlosenunterkünfte (Kosten für Energie, Wasser, Abwasser) waren in 2022 ebenfalls geringer als veranschlagt, weswegen hier Minderaufwendungen in Höhe von 18 TEUR zu verzeichnen sind. Es wurden auch geringere Aufwendungen im Bereich Marktbetrieb in Höhe von 16 TEUR festgestellt. Ebenso waren bei den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen im Bereich des Ordnungsamtes (u.a. PsychKG, Bestattungen) insgesamt 12 TEUR weniger zu verbuchen.

15 – Transferaufwendungen

Minderaufwendungen: 17 TEUR

Bei den veranschlagten Transferaufwendungen für die Projektmittel für die Kriminalprävention wurden Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 17 TEUR verzeichnet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwendungen: 64 TEUR

Die Mehraufwendungen resultieren aus verschiedenen Bereichen. Der größte Teil der Mehraufwendungen ergibt sich im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten durch Wertkorrekturen auf uneinbringliche Forderungen (54 TEUR). Darüber hinaus sind zusätzliche Kosten in Höhe von 7 TEUR für die Anmietung eines Toilettenwagens für den Marktbereich entstanden und es wurde ein zusätzlicher Geschäftsaufwand in Höhe von 3 TEUR für die Straßenverkehrsbehörde verzeichnet.

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 33 Feuerwehr/Rettungsdienst

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung:</p> <p>A) Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichem Personal</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten - Bekämpfung von Bränden - technische Hilfeleistung - Durchführung von Brandschauen - vorbeugender Brandschutz <p>B) Rettungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung lebensrettender Maßnahmen und Transport ins Krankenhaus nach Stabilisierung und unter Aufrechterhaltung lebenswichtiger Funktionen mit oder ohne Notarzt - Krankentransport nicht gehfähiger Patienten - Medizinische Transporte zur Abwehr einer Gefahr für das Leben - Sicherheitswachdienste im Rettungsdienst
<p>Verantwortlich:</p> <p>3, Johannes Hellermann,</p>
<p>Auftragsgrundlagen:</p> <p>BHKG NW, einschlägige UVV, Brandschutzbedarfsplan</p>
<p>Ziele:</p> <p>Eine leistungsfähige, wirtschaftliche Feuerwehr vorzuhalten, die die Zielgruppe, rettet, schützt, versorgt und Brände löscht sowie Schäden begrenzt und Folgeschäden vermeidet. Die Ausrückzeiten für Brandbekämpfung und TH-Einsätze der hauptamtlichen Wache dürfen eine Höchstzeit von 2 Minuten nicht überschreiten. Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräften der Feuerwehr Rheine.</p>
<p>Zielgruppen:</p> <p>Eigentümer von besonderen Gebäuden oder Einrichtungen im Sinne der BauO, Einrichtungen der Stadtverwaltung, Menschen, Tiere, Eigentümer v. Gebäuden/Betrieben/Einrichtungen, unbewegl. u. bewegl. Gegenstände, Natur im Stadtgebiet Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Produktumfang						
A) Anzahl der Gefahrenabwehreinätze	798	400	795	395	400	395
A) Anzahl der Brandschauen	118	180	115	-65	180	-65
B) Anzahl der Rettungsdiensteinsätze	12.563	12.000	14.830	2.830	12.000	2.830
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	33,57	36,52	30,45	-6,07	36,52	-6,07
Zuschuss je Einwohner	87,36	92,88	105,31	12,43	92,88	12,43

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	237.979,70	209.829,27	162.757,19	-47.072,08	209.829,27	-47.072,08
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.200,74	45.000,00	82.014,63	37.014,63	45.000,00	37.014,63
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	582,00	0,00	64,02	64,02	0,00	64,02
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.065.999,13	3.812.300,00	3.261.303,31	-550.996,69	3.812.300,00	-550.996,69
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.856,03	500,00	3.741,91	3.241,91	500,00	3.241,91
10 = Ordentliche Erträge	3.364.617,60	4.067.629,27	3.509.881,06	-557.748,21	4.067.629,27	-557.748,21
11 - Personalaufwendungen	7.404.150,33	8.151.027,53	8.510.378,15	359.350,62	8.151.027,53	359.350,62
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.174,89	433.400,00	351.112,61	-82.287,39	433.400,00	-82.287,39
14 - Bilanzielle Abschreibungen	345.529,60	276.170,90	385.875,66	109.704,76	276.170,90	109.704,76
15 - Transferaufwendungen	15.000,00	15.000,00	15.000,00		15.000,00	

16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	375.264,07	597.371,89	542.166,84	-55.205,05	597.371,89	-55.205,05
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.487.118,89	9.472.970,32	9.804.533,26	331.562,94	9.472.970,32	331.562,94
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.122.501,29	-5.405.341,05	-6.294.652,20	-889.311,15	-5.405.341,05	-889.311,15
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.122.501,29	-5.405.341,05	-6.294.652,20	-889.311,15	-5.405.341,05	-889.311,15
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.122.501,29	-5.405.341,05	-6.294.652,20	-889.311,15	-5.405.341,05	-889.311,15
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	712,99	0,00	0,00		0,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.536.970,36	1.721.505,72	1.721.505,72		1.721.505,72	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.658.758,66	-7.126.846,77	-8.016.157,92	-889.311,15	-7.126.846,77	-889.311,15

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	173.360,93	341.300,00	183.813,09	-157.486,91	341.300,00	-157.486,91
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500,00	0,00	-500,00	500,00	-500,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	173.360,93	341.800,00	183.813,09	-157.986,91	341.800,00	-157.986,91
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25	für Baumaßnahmen	0,00	372.541,00	0,00	-372.541,00	372.541,00	-372.541,00
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	635.508,10	4.413.639,00	1.589.038,75	-2.824.600,25	2.970.039,00	-1.381.000,25
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	635.508,10	4.786.180,00	1.589.038,75	-3.197.141,25	3.342.580,00	-1.753.541,25
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-462.147,17	-4.444.380,00	-1.405.225,66	3.039.154,34	-3.000.780,00	1.595.554,34

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst

Kennzahlen

Anzahl der Gefahrenabwehreinsätze

Abweichung: +395

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Gefahrenereignisse innerhalb eines Jahres ist nicht beeinflussbar.

Anzahl der Brandschauen

Abweichung: -65

Die Dauer einzelner Brandverhütungsschauen ist von der Objektgröße abhängig. Größere Objekte sind zeitintensiver und verringern dadurch die Gesamtanzahl.

Anzahl der Rettungsdiensteinsätze

Abweichung: +2.830

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Rettungsdiensteinsätze innerhalb eines Jahres ist nicht beeinflussbar.

Deckungsgrad

Verschlechterung: 6,07

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 12,43

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in. Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 889 TEUR

- Mindererträge: 558 TEUR
- Mehraufwendungen: 331 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mindererträge: 47 TEUR

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sind für den Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst im Haushaltsjahr 2022 um 47 TEUR geringer ausgefallen.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge: 37 TEUR

Die Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind auf die erhöhten Gefahrenabwehreinsätze zurückzuführen und dem daraus resultierenden Kostenersatz für Sonderleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheine. Hinzu kommen Mehreinnahmen durch die Gebühren für durchgeführte Brandverhütungsschauen. Insgesamt konnten dadurch Mehrerträge in Höhe von 37 TEUR verzeichnet werden.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen***Mindererträge: 551 TEUR***

Die Mindererträge in diesem Bereich sind auf die vom Kreis Steinfurt geleisteten Zahlungen für die Betriebskosten des Rettungsdienstes bei der Feuer- und Rettungswache der Stadt Rheine zurückzuführen. Im Rahmen der Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2021 wurde festgestellt, dass die durch den Kreis Steinfurt geleisteten Abschlagszahlungen zu hoch ausgefallen sind. Der übersteigende Betrag wurde dem Kreis Steinfurt entsprechend erstattet und im Rahmen einer Neukalkulation die Anpassung der künftigen Abschlagszahlungen vorgenommen.

11 – Personalaufwendungen***Mehraufwendungen: 359 TEUR***

Die Personalkosten für die Feuer- und Rettungswache sind im Haushaltsjahr 2022 um insgesamt 359 TEUR höher ausgefallen. Dies ist u.a. auf Beförderungen und die allgemeine Lohnsteigerung sowie Erfahrungsstufenaufstiege zurückzuführen. Für den Betrieb der neuen Rettungsdienst-Außenstelle „Bevergern/Riesenbeck“ wurden darüber hinaus im Stellenplan 2022 fünf zusätzliche Notfallsanitäter-Stellen für die Feuer- und Rettungswache aufgenommen.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen***Minderaufwendungen: 82 TEUR***

Die Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus verschiedenen Bereichen der Feuerwehr. Bei der Haltung von Fahrzeugen sind die Kosten für die Instandhaltung der Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes um insgesamt 40 TEUR geringer ausgefallen. Bei der Ersatzbeschaffung von Atemschutzrüstung wurden 25 TEUR weniger ausgegeben. Die Kosten für die Instandhaltung und Reinigung der Feuerwehrgerätehäuser sind um 10 TEUR geringer ausgefallen. Darüber hinaus wurden bei den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (u.a. Führerscheine im Ehrenamt) und für sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen (u.a. Rettungsdienstbekleidung) Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 7 TEUR verzeichnet.

14 – Bilanzielle Abschreibungen***Mehraufwendungen: 110 TEUR***

Die bilanziellen Abschreibungen auf Sachanlagen (hier: Einsatzfahrzeuge) und geringwertige Wirtschaftsgüter (u.a. Telefone, Werkzeuge, Mobiliar) der Feuerwehr Rheine sind im Haushaltsjahr 2022 um insgesamt 110 TEUR höher ausgefallen.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen***Minderaufwendungen: 55 TEUR***

Die Minderaufwendungen resultieren aus verschiedenen Bereichen der Feuerwehr. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind durch erhöhte Betriebsarztkosten in 2022 um insgesamt 23 TEUR gestiegen und für die Beschaffung von notwendiger Dienst- und Schutzkleidung sind Mehraufwendungen in Höhe von 15 TEUR entstanden. Die Lizenzkosten für genutzte Softwareprogramme bei der Feuerwehr sind im Ergebnis um 9 TEUR höher ausgefallen. Durch den Wegfall von geplanten Mietcontainern zur Lagerung von Bekleidung und Ausrüstung des Feuerwehrpersonals konnten hingegen 51 TEUR eingespart werden. Für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten konnten geringere Aufwendungen in Höhe von 34 TEUR festgehalten werden. Weitere 8 TEUR konnten zusammenfassend für sonstige Aufwendungen (u.a. für Geschäftsaufwand) als Minderaufwendungen verbucht werden. Die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung des Personals der Feuer- und Rettungswache sind in 2022 um 7 TEUR geringer ausgefallen als veranschlagt. Zudem sind die Kosten im Bereich Versicherungen und Beiträge um 2 TEUR geringer ausgefallen.

Finanzplan

Verbesserung: 3.039 TEUR

- Mindereinzahlungen: 158 TEUR
- Minderauszahlungen: 3.197 TEUR

18 – aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Mindereinzahlungen: 158 TEUR

Für das Projekt „Alarm für die Bevölkerung“ und dem damit verbundenen Aufbau eines stadtweiten Sirenenwarnsystems wurden Fördermittel (Sonderförderprogramm Sirenen 2021/2022 des Bundes) in Höhe von 184 TEUR bewilligt. Da die Maßnahme in 2022 durch die mit dem Bau beauftragten Firma noch nicht abgeschlossen wurde und deswegen noch kein Rechnungseingang erfolgt ist, konnten diese Fördermittel in 2022 nicht abgerufen werden. Bei der jährlich ausgezahlten Feuerschutzpauschale des Landes NRW konnte hingegen für 2022 eine Mehreinnahme in Höhe von 26 TEUR verbucht werden. Hierbei handelt es sich um eine fachbezogene Investitionspauschale, die ausschließlich für Investitionen im Bereich des Feuerschutzes verwendet werden darf.

25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen

Minderauszahlungen: 373 TEUR

Siehe Projekte

Projekte

3301-36 - Alarm für die Bevölkerung:

Verbesserung 373 TEUR

Mit dem Bau der Sirenenanlagen zur flächendeckenden Alarmierung für die Bevölkerung wurde in 2021 begonnen und wird in 2023 fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Minderauszahlungen: 2.825 TEUR

Die Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 800 Euro sind im Bereich der Feuerwehr insgesamt um 5 TEUR geringer ausgefallen. Hinzu kommen Investitionen/Projekte der Feuerwehr, die in 2022 nicht umgesetzt bzw. abgeschlossen werden konnten. Es wurden deswegen Ermächtigungsübertragungen für das Haushaltsjahr 2023 gebildet oder Finanzmittel für Maßnahmen komplett neu veranschlagt. Die Abweichungen in den Projekten werden nachfolgend aufgeführt.

Projekte

3301-01 Systemtrenner:

Verbesserung: 17 TEUR

Für das Projekt wurden weniger Finanzmittel aufgewendet als veranschlagt. Somit wurde eine Verbesserung in Höhe von 17 TEUR erzielt.

3301-24 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 212 TEUR

Das Löschfahrzeug wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung des Fahrzeuges erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-28 Beschaffung Mannschaftstransportwagen:

Verbesserung: 82 TEUR

Die Beschaffung des Fahrzeuges wird in veränderter Form in 2023 fortgeführt. Dazu wurde ein neues Projekt gebildet und neue Finanzmittel beantragt.

3301-29 Einrichtungskosten FwGH r.d.E.:

Verbesserung: 6 TEUR

Für das Projekt wurden weniger Finanzmittel aufgewendet als veranschlagt. Somit wurde eine Verbesserung in Höhe von 6 TEUR erzielt.

3301-37 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 255 TEUR

Das Löschfahrzeug wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung des Fahrzeuges erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-39 Beschaffung Feuerschutzkleidung:

Verbesserung: 157 TEUR

Die Feuerschutzbekleidung wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-40 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 286 TEUR

Das Löschfahrzeug wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung des Fahrzeuges erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-41 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 303 TEUR

Das Löschfahrzeug wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung des Fahrzeuges erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-42 Beschaffung Mannschaftstransportfahrzeug:

Verbesserung: 75 TEUR

Die Beschaffung des Fahrzeuges wird in veränderter Form in 2023 fortgeführt. Dazu wurde ein neues Projekt gebildet und neue Finanzmittel beantragt.

3301-43 Atemschutzgeräte:

Verbesserung: 40 TEUR

Die Beschaffung wird in veränderter Form in 2023 fortgeführt. Dazu wurde ein neues Projekt gebildet und neue Finanzmittel beantragt.

3301-44 EDV-Server:

Verbesserung: 80 TEUR

Das Projekt konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-47 Hydraulische Rettungsgeräte:

Verbesserung: 32 TEUR

Die hydraulischen Rettungsgeräte wurden 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-49 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 472 TEUR

Die Beschaffung konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-50 Slipanlage Ems:

Verbesserung: 160 TEUR

Das Projekt konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-53 Mannschaftstransportfahrzeuge:

Verbesserung: 320 TEUR

Die Beschaffung konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-54 Hygiene, Schutz und Sicherheit:

Verbesserung: 46 TEUR

Die benötigte Ausstattung wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Lieferung erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-55 Notstromanlage GE FwGH Elte u. Mesum:

Verbesserung: 120 TEUR

Das Projekt wurde 2022 in Auftrag gegeben und die Umsetzung erfolgt in 2023. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-57 Zugangskrollanlage FuRW:

Verbesserung: 5 TEUR

Für das Projekt wurden weniger Finanzmittel aufgewendet als veranschlagt. Somit wurde eine Verbesserung in Höhe von 5 TEUR erzielt.

3301-58 Atemschutz-Kompressor:

Verbesserung: 31 TEUR

Der Austausch des Kompressors musste in 2022 nicht umgesetzt werden und wird deswegen nach 2023 verschoben. Dafür wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-61 Gefahrenabwehrmaterial - Umweltschutz:

Verbesserung: 18 TEUR

Die Beschaffung konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-62 Erstausrüstung neue Kräfte:

Verbesserung: 12 TEUR

Die Finanzmittel in Höhe von 26 TEUR wurden für die Umsetzung des Projektes nicht ausgeschöpft, so dass eine Verbesserung in Höhe von 12 TEUR vorliegt.

3301-63 Informationssystem Unfalldatenbank:

Verbesserung: 20 TEUR

Die Beschaffung konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

3301-65 Dienstplan-Software:

Verbesserung: 70 TEUR

Die Beschaffung konnte in 2022 nicht realisiert werden und soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu wurden neue Finanzmittel beantragt.

Bereich: 3 Recht und Ordnung
 Gruppe 34 Bürgerservice

Produktdefinition

Kurzbeschreibung: A) Bürgerbüro - Meldeangelegenheiten - Pässe und Ausweise - Sonstiges wie u. a. Führerscheine, Fundsachen B) Personenstandswesen - Beurkundungen von Familienstandsangelegenheiten C) Rentenversicherung - Auskünfte und Informationen zur gesetzl. Rentenversicherung - Aufnahme von Anträgen in Rentenversicherungsangelegenheiten
Verantwortlich: 3, Bernd Houppert,
Auftragsgrundlagen: Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NW, Personenstandsgesetz, BGB, SGB VI, Datenschutzrecht
Ziele: A) - Ein neuer Personalausweis wird innerhalb von 14 Kalendertagen ausgestellt. - Die Dauer der Wartezeit beträgt weniger als 10 Minuten. B) - Beurkundungen erfolgen innerhalb eines Arbeitstages nach der Anzeige. - Paare erhalten ihren Eheschließungstermin. C) - Versicherte werden in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung umfassend informiert. - Versicherte erhalten innerhalb von 14 Tagen einen Beratungs- bzw. Antragstermin.
Zielgruppen: Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Personen für die Aufgaben nach dem PStG wahrgenommen werden Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Produktumfang						
A) Melderegisterauskünfte innerhalb eines Arbeitstages (%)	98	99	98	-1	99	-1
A) Anzahl der An- und Ummeldungen	8.646	8.500	11.337	2.837	8.500	2.837
A) Anzahl neu ausgestellter Personalausweise	8.083	7.500	8.385	885	7.500	885
A) Anzahl neu ausgestellter Reisepässe	1.822	1.900	3.200	1.300	1.900	1.300
A) Ausstellung eines Personalausweises innerh. von 14 Atg. (%)	95	95	95		95	
B) Eheschließungswunschtermin (%)	87	92	85	-7	92	-7
B) Sterbefallbeurkundung innerhalb eines Tages nach Anzeige(%)	85	97	85	-12	97	-12
C) Anzahl Rentenansprüche insgesamt	1.070	1.260	829	-431	1.260	-431
C) Terminvergaben innerhalb von 14 Tagen möglich (%)	88,12	95	60,05	-34,95	95	-34,95
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	30,96	32,69	33,81	1,12	32,69	1,12
Zuschuss je Einwohner	19,06	19,37	19,43	0,06	19,37	0,06

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.934,41	15.624,01	9.403,34	-6.220,67	15.624,01	-6.220,67
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	627.791,49	690.000,00	739.295,97	49.295,97	690.000,00	49.295,97
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.820,82	8.000,00	4.167,33	-3.832,67	8.000,00	-3.832,67
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.010,97	0,00	143,13	143,13	0,00	143,13
7 + Sonstige ordentliche Erträge	9.032,41	2.600,00	2.569,85	-30,15	2.600,00	-30,15
10 = Ordentliche Erträge	651.590,10	716.224,01	755.579,62	39.355,61	716.224,01	39.355,61
11 - Personalaufwendungen	1.255.678,28	1.333.601,53	1.299.724,42	-33.877,11	1.333.601,53	-33.877,11

13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	286.666,89	278.620,00	373.321,21	94.701,21	278.620,00	94.701,21
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.232,12	23.313,16	20.026,95	-3.286,21	23.313,16	-3.286,21
15	- Transferaufwendungen	129.753,93	132.600,00	128.016,32	-4.583,68	132.600,00	-4.583,68
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.104,31	101.975,00	93.003,33	-8.971,67	101.975,00	-8.971,67
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.781.435,53	1.870.109,69	1.914.092,23	43.982,54	1.870.109,69	43.982,54
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.129.845,43	-1.153.885,68	-1.158.512,61	-4.626,93	-1.153.885,68	-4.626,93
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.129.845,43	-1.153.885,68	-1.158.512,61	-4.626,93	-1.153.885,68	-4.626,93
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.129.845,43	-1.153.885,68	-1.158.512,61	-4.626,93	-1.153.885,68	-4.626,93
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	322.955,83	320.550,40	320.550,40		320.550,40	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.452.801,26	-1.474.436,08	-1.479.063,01	-4.626,93	-1.474.436,08	-4.626,93

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.790,39	6.000,00	5.972,33	-27,67	6.000,00	-27,67
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	16.790,39	6.000,00	5.972,33	-27,67	6.000,00	-27,67
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-16.790,39	-6.000,00	-5.972,33	27,67	-6.000,00	27,67

Produktgruppe 34 – Bürgerservice

Kennzahlen

Melderegisterauskünfte innerhalb eines Arbeitstages in %

Abweichung: -1,00%

Melderegisterauskünfte konnte in 98% aller Fälle innerhalb eines Arbeitstages erteilt werden.

Anzahl der An- und Ummeldungen

Abweichung: +2.837

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der An- und Ummeldungen innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Anzahl der neu ausgestellten Personalausweise

Abweichung: +885

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der neu ausgestellten Personalausweise innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Anzahl der neu ausgestellten Reisepässe

Abweichung: 1.300

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der neu ausgestellten Reiseausweise innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Erfüllung von Eheschließungswunschterminen in %

Abweichung: -7,00%

Wunschtermine zur Eheschließung konnten in 85% aller Fälle erfüllt werden.

Sterbefallbeurkundungen innerhalb eines Tages nach Anzeige in %

Abweichung: -12,00%

Sterbefälle konnten in 85% aller Fälle innerhalb eines Tages nach Anzeige beurkundet werden.

Anzahl Rentenanträge insgesamt

Abweichung: -431

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Rentenanträge innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Terminvergabe innerhalb von 14 Tagen (Rentenstelle) in %

Abweichung: -34,95%

Es konnte in 60,05% der Fälle ein Termin innerhalb von 14 Tagen angeboten werden. Dies ist auf längere Bearbeitungszeiten und krankheitsbedingte Ausfälle von geschulten Mitarbeitern zurückzuführen.

Deckungsgrad

Verbesserung: 1,12

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 0,06

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Er-

trägen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in. Durch die unten beschriebenen Abweichungen ergab sich eine Änderung der Spitzenkennzahl.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 5 TEUR

- Mehrerträge: 39 TEUR
- Mehraufwendungen: 44 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mindererträge: 6 TEUR

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sind für die Bereiche Bürgerbüro, Personenstandswesen und Rentenversicherungsangelegenheiten sind im Haushaltsjahr 2022 um 6 TEUR geringer ausgefallen.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge: 49 TEUR

Die Erträge aus den Verwaltungsgebühren lagen im Bereich Bürgerbüro aufgrund erhöhter Fallzahlen bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen um 39 TEUR über dem Ansatz. Die Erträge korrespondieren dabei mit den Mehraufwendungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (siehe Berichtszeile 13). Im Bereich Personenstandswesen konnten Mehrerträge in Höhe von 10 TEUR verzeichnet werden.

11 – Personalaufwendungen

Minderaufwendungen: 34 TEUR

Die Personalkosten in der Produktgruppe 34 sind im Haushaltsjahr 2022 aufgrund zeitweiser unbesetzter Stellen im Bürgerbüro und im Standesamt im Rahmen von Personalwechseln sowie aufgrund von Stundenreduzierungen um insgesamt 34 TEUR geringer ausgefallen.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 95 TEUR

Aufgrund erhöhter Fallzahlen im Bürgerbüro sind Mehraufwendungen für die Leistungen der Bundesdruckerei in Höhe von 95 TEUR entstanden. Die Aufwendungen korrespondieren dabei mit den Mehrerträgen bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (siehe Berichtszeile 4).